

TECHNISCHES MERKBLATT



STEINREINIGER SE

Steinreiniger SE ist ein saures Spezialreinigungskonzentrat

EINSATZGEBIETE *

* wenn Sie sich über die Eignung des zu behandelnden Untergrundes nicht absolut sicher sind, empfehlen wir die Kontaktaufnahme mit unserer Anwendungstechnik.

säurebeständige Steinflächen- sowohl Natursteine als auch Kunststeine z.B.: Klinker, Backsteine, Ziegel, Beton (nach Vorversuch) sowie alle kalkarmen Hartgesteine. Bei Reinigung von Asbestzementflächen behördliche Auflagen bzgl. Personenschutz und Entsorgung beachten ! Auch geeignet für Waschbeton, Ton und gebrannte (unglasierte) Steine. Bei der Verwendung ist auf eventuelle **Erzeinschlüsse** zu achten, da hier nach der Reinigung Verfärbungen auftreten können. Im Zweifelsfall solche Steine alkalisch reinigen. Steinreiniger SE entfernt jahrzehntealte Ablagerungen wie z.B. atmosphärische Verschmutzungen durch Autoabgase und Industrieabgase, Kalkausblühungen, Rost...etc.

NICHT GEEIGNET >>>

für kalkreiche Sandsteine, Marmor, Travertin, Muschelkalk und weiche Sedimentgesteine. **Glasuren und Einfärbungen von Natur- und Kunststeinen vor der Reinigung auf Beständigkeit prüfen.**

ANWENDUNG VERARBEITUNG

verkürzt -(s. auch Arbeitsblatt Steinreiniger)- Alle Metallflächen, sowie vorsichtshalber auch alle Glasflächen sollten vor der Anwendung von Steinreiniger SE durch geeignete Maßnahmen geschützt werden. Bitte achten Sie unbedingt darauf, daß Steinreiniger SE nicht hinter abgeklebte Flächen läuft. Die zu reinigenden Flächen sind stets **gut vorzunässen**, um das Steinkapillar zu schließen. Steinreiniger SE wird mit Pinsel, Bürste oder Quast aufgetragen. **Nicht sprühen !** Arbeiten Sie abschnittsweise, so daß der Reiniger nicht antrocknen kann. Arbeiten Sie immer von unten nach oben, um Ablaufspuren zu vermeiden. Steinreiniger SE ist ein **Konzentrat**, welches in jedem Verhältnis mit kaltem Wasser verdünnt werden kann. Die Verdünnung ist durch Vorversuch zu ermitteln. Standardverdünnung: 1:3 mit Wasser.

EINWIRKUNGSZEIT

richtet sich nach dem Grad der Verschmutzung und beträgt erfahrungsgemäß ca. 5-15 Minuten. Anschließend mit HD-Gerät bei ca 80 - 120 bar (Einstellung Fächerstrahl) nachwaschen. Die Einstellungen "Punktstrahl" und "Rotordüse" haben sich in der Praxis nicht bewährt.

NACHBEHANDLUNG

gereinigte Flächen sollten **unbedingt imprägniert** werden, da diese Flächen nach der Reinigung offenporig sind und somit schnell wieder verschmutzen. Wir empfehlen je nach Untergrund: STEINIMPRÄGNIERER SI, oder ISOLAN.

VERBRAUCH GEBINDE

je nach Verschmutzung ! Richtwert ca. 150 - 200 ml / qm
[12x1] ltr, 5 ltr, 12 kg

SICHERHEIT / GEFAHREN

s. Sicherheitsdatenblatt / GGVS/ADR U.N. 3264 Kl.8 , II

SCA – CHEMIE
& Dienstleistung
74374 Zaberfeld
labor@sca-chemie.info
www.sca-chemieprodukte.de

Dieses technische Merkblatt wurde ausgestellt nach unserem bestem Wissen und nach unseren Erfahrungen. Es stellt keine Gewährleistung dar in Bezug auf Vollständigkeit der Angaben und entbindet den Anwender nicht von der Prüfung auf Eignung für den gewünschten Anwendungsbereich. Unsere anwendungstechnischen Hinweise sollen nach besten Kenntnissen und Erfahrungen unverbindlich beraten.